



Datenschutzhinweis für Bewerber

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter (DSBA). Der Verantwortliche ist die A. Menarini Pharma GmbH, Pottendorfer Straße 25-27/3/3/Top 1, 1120 Wien, Telefonnummer: 01/879 95 85-0, Fax: 01/879 95 85-50, E-Mail-Adresse: bewerbungen@menarini.at ("wir", das "Unternehmen" oder der "Verantwortliche"), der über die Kontaktdaten des Hauptsitzes des Unternehmens und/oder schriftlich an den Datenschutzbeauftragten ("DSBA") (dpo.austria@berlin-chemie.com) erreicht werden kann.

2. Welche Daten wir verarbeiten und für welche Zwecke. Mit Ihrer Einwilligung verarbeiten wir die personenbezogenen Daten, die Sie während des Auswahlverfahrens (im Bewerbungsformular, während des Vorstellungsgesprächs, sowie die Daten, die wir von unseren Personalvermittlungsagenturen etc) bereitstellen. Zu diesen Daten gehören insbesondere Ihr Name, Ihre Kontaktdaten, Ihre beruflichen Interessengebiete, Ihr Beschäftigungsstatus, Informationen über Ihre beruflichen Erwartungen, Ihr Bildungsstand, Ihre Fähigkeiten und Erfahrungen, Ihr Lebenslauf, die zusätzlichen Informationen, die Sie im Rahmen unserer Kontakte zur Verfügung stellen können, sowie die Daten, die der Verantwortliche im Rahmen seiner Tätigkeit auch von Dritten erheben kann ("Daten"). Wir weisen Sie darauf hin, dass wir Ihre Daten nur zum Zweck der Beurteilung der bei uns eingehenden Bewerbungen verarbeiten, um die Möglichkeit der Aufnahme eines Arbeitsverhältnisses und/oder der Zusammenarbeit mit uns zu evaluieren, da dies zur vorvertraglichen Erfüllung notwendig ist (Art. Abs 6 1 lit b DSGVO). Wir verarbeiten Ihre Daten auch, wenn dies zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs 1 lit c DSGVO) oder zur Verfolgung unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs 1 lit f DSGVO) erforderlich ist.

3. Wie wir Ihre Daten verarbeiten. Daten werden im Einklang mit den geltenden Datenschutzgesetzen unter Berücksichtigung der Aspekte Sicherheit und Vertraulichkeit und in Übereinstimmung mit dem Grundsatz einer fairen, rechtmäßigen und transparenten Verarbeitung im Informationssystem des Unternehmens erfasst. Wir speichern die Daten aufgrund möglicher Rechtsansprüche nach dem Gleichbehandlungsgesetz für sieben Monate nach Ende des Bewerbungsverfahrens (Art. 6 Abs 1 lit c DSGVO und Art. 6 Abs 1 lit f DSGVO) und für weitere fünf Monate zum Zweck der Evidenzhaltung aufgrund unserer überwiegenden berechtigten Interessen (Art. 6 Abs 1 lit f DSGVO). Ihre Daten werden nach Ablauf dieser Frist gelöscht, wenn kein Arbeitsverhältnis zustande kommt. Im Falle des Zustandekommens eines Arbeitsverhältnisses verarbeiten wir solche Daten während der Dauer des Arbeitsverhältnisses sowie weitere sieben Jahre nach Ende des Jahres, in dem Sie austreten. Grundlage hierfür sind gesetzliche Aufbewahrungspflichten. Über die während des Arbeitsverhältnisses durchgeführten Datenverarbeitungsprozesse werden Sie jedoch gesondert informiert. Alle Daten werden sowohl manuell als auch elektronisch verarbeitet - in jedem Fall werden Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Vertraulichkeit getroffen.

4. Wer kann auf Ihre Daten zugreifen. Zugang zu den Daten haben die zur Verarbeitung personenbezogener Daten befugten Mitarbeiter des Unternehmens, insbesondere die Mitarbeiter der Personalabteilung, die Mitarbeiter der Büros, die an Ihrem Berufsprofil interessiert sind, das Verwaltungspersonal, die IT-Techniker und andere Mitarbeiter, die diese Daten verarbeiten müssen, um ihre Arbeitsaufgaben zu erfüllen oder Bewerberdaten zentral zu verwalten. Die Daten können, auch in Nicht-EU-Ländern ("Drittländer"), an (i) Institutionen, Behörden, Regierungsstellen für ihre institutionellen Funktionen sowie an rechtmäßige Empfänger gemäß den geltenden Gesetzen; (ii) Fachleute, Mitarbeiter (einschließlich derer, die als alleinige Fachleute oder in Partnerschaft arbeiten); Dritte und Anbieter, deren sich das Unternehmen für kommerzielle, technische und professionelle Dienstleistungen bedient (zB IT- oder Cloud-Computing-Anbieter); (iii) Dritte im Falle von Fusionen, Übernahmen oder Firmen-/Niederlassungsübernahmen; (iv) das Aufsichtsorgan der Gesellschaft mit Sitz an der Adresse der Gesellschaft zum Zweck der Ausübung seiner Aufsichtstätigkeit und für die Durchsetzung des Verhaltenskodex der Menarini-Gruppe übermittelt werden. Daten können auch in Drittländer, an andere Gesellschaften der Menarini-Gruppe für dieselben Zwecke und/oder für Verwaltungs-/Buchhaltungszwecke gemäß Art. 6 Abs 1 lit f DSGVO und Erwägungsgrund 48 DSGVO übermittelt werden. Diese Unternehmen nutzen die Daten nur für die oben genannten Zwecke und verarbeiten sie in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen. Mit Ausnahme der oben genannten Fälle werden die Daten nicht an Dritte weitergegeben oder veröffentlicht/verbreitet. Die Datenempfänger verarbeiten sie gegebenenfalls in ihrer Eigenschaft als Verantwortliche, Auftragsverarbeiter oder zur Verarbeitung befugte Personen, unter Einhaltung der geltenden Datenschutzgesetze.

Hinsichtlich potentieller Datenübermittlungen außerhalb der EU, einschließlich Ländern, deren Gesetze nicht im selben Ausmaß wie das EU-Recht den Schutz personenbezogener Daten gewährleisten, informiert der Verantwortliche, dass alle Datenübermittlungen in jedem Fall in Übereinstimmung mit dem nach der DSGVO vergebenen Rechtsrahmen erfolgen, wie z.B. auf der Grundlage der Einwilligung des Benutzers, auf Basis von durch die Europäischen Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln, durch Auswahl von Parteien, die an internationalen Abkommen für den freien Datenverkehr teilnehmen oder in Ländern tätig sind, die von der Europäischen Kommission als sicher qualifiziert werden.

5. Ihre Rechte. Wenn Sie sich unter der oben genannten Adresse an das Unternehmen wenden, können Sie jederzeit die Rechte gemäß Artikel 15-22 der DSGVO ausüben, einschließlich des Rechts eine aktualisierte Liste der Personen zu erhalten, die auf Ihre Daten zugreifen können, eine Bestätigung über das Vorliegen der Sie betreffenden Daten in unseren Datenbanken zu erhalten, den Inhalt, die Herkunft, die Richtigkeit, den Speicherort (auch in Bezug auf Drittländer) der Daten zu überprüfen, eine Kopie davon anzufordern, ihre Berichtigung zu verlangen; in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen die Einschränkung ihrer Verarbeitung, ihre Löschung zu verlangen, der direkten Kontaktaufnahme zu widersprechen. Ebenso können Sie jederzeit dem DSBA zu konkreten Fragen bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die Sie als unrichtig oder aufgrund Ihres Verhältnisses mit dem Unternehmen als ungerechtfertigt ansehen, erreichen oder eine Beschwerde bei der Datenschutzbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, <https://www.dsb.gv.at/>) einreichen. Sie können die von Ihnen erteilte Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widerrufen, wobei dies die Rechtmäßigkeit der vor dem Widerruf durchgeführten Verarbeitung nicht beeinträchtigt.

A. Menarini Pharma GmbH

A-1120 Wien, Pottendorfer Straße 25-27/3/3/Top 1; Tel.: +43/1/879 95 85-0, Fax: +43/1/879 95 85-50
Firmenbuch des HG Wien FN 177062k; DVR: 4007026